
Pressemitteilung der KlimaschutzAgentur 14.12.2010

Nullsummenspiel bei der energetischen Sanierung

Die energetische Sanierung von Mehrfamilienhäusern rechnet sich, teilte die Deutsche Energie Agentur vor kurzem mit. Anlass ist eine Studie, bei der die energetische Sanierung von 350 Wohngebäuden im Rahmen des Modellprojektes „Niedrighaus im Bestand“ untersucht wurde. Demnach entsteht eine klassische Win-Win-Situation, denn in vielen Fällen ist eine warmmietenneutrale energetische Modernisierung möglich. Das bedeutet, die Mieterhöhung fällt maximal so hoch aus, wie die erzielte Kostenersparnis durch niedrigere Energiekosten entsteht. Jürgen Schipek von der KlimaschutzAgentur bezeichnet die Dena-Studie als Milchmädchenrechnung und pure PR-Aktion, um die energetische Sanierung anzukurbeln. Zu Letzterem will naturgemäß auch die KlimaschutzAgentur anregen, aber eben nicht mit solchen Mitteln: „Wir tun uns keinen Gefallen, so zu tun, als ob sich die energetische Sanierung immer selbst trägt. Außerdem bringt es nichts, aus jedem Altbau ein Niedrigenergiehaus zu machen.“ Über Abriss und Neubau muss heute als Alternative nachgedacht werden, denn die energetische Komponente ist nur ein Aspekt von vielen bei der Wirtschaftlichkeit von vermieteten Wohnimmobilien. „Was nützt ein energetisch durchsaniertes Haus, wenn die Grundrisse nicht mehr zeitgemäß sind und der Schallschutz zu wünschen übrig lässt“.

Selbst wenn die technische Machbarkeit gegeben ist; letztlich entscheidet der Markt, ob sich die höhere Miete umsetzen lässt.

„Die energetische Verbesserung des Gebäudebestandes ist zweifelsfrei möglich, bleibt aber eine Einzelfallentscheidung“, so der studierte Wohnungswirtschaftler. Er empfiehlt daher in jedem Fall, das Angebot zur kostenfreien Erstberatung zu nutzen, das die KlimaschutzAgentur mit der Verbraucherzentrale durchführt. Alle Kommunen im Kreis Reutlingen zahlen den obligatorischen Eigenanteil für den Beratungsempfänger, damit jeder Bürger sich kostenfrei und neutral beraten lassen kann. Telefonische Anmeldung unbedingt erforderlich unter 07121-1265771.

Textlänge: 2.035 (mit Leerzeichen)

++++
**KlimaschutzAgentur im
Landkreis Reutlingen gGmbH
Lindachstraße 37
72764 Reutlingen
Tel.: 07121 / 1265771
eMail: beratung@klimaschutzagentur-rt.de**